Elternmitarbeit möglich machen

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir freuen uns, dass Sie sich für die schulische Erziehung Ihrer Kinder einsetzen und an unserer Schule **aktiv** mitarbeiten wollen.

Die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, den Schulsozialpädagoginnen und der Schulleitung ist ein sehr gewinnbringender Bestandteil für den ganzheitlich gelingenden Schulalltag unserer Ganztagsschule. Im Folgenden finden Sie Möglichkeiten, wie Sie sich zielgerichtet gemäß Ihrer eigenen Interessen und in dem für Sie zeitlich möglichen Rahmen für unsere Schule und damit auch für Ihr Kind einsetzen können. Diese Ideen sind von Lehrerinnen, Lehrern und der Schulpflegschaft gemeinsam erarbeitet worden. Ergänzungen und neue Überlegungen sind jederzeit möglich. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an die Schulpflegschaftsvorsitzende, an die angegebenen Ansprechpersonen bzw. an die Schulleiterin.

Mitwirkung in Gremien:

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Klassenpflegschaft	Angaben zu den Sitzungen der Mitwirkungsgremien entnehmen Sie dem Terminplan der Schule	Klassenlehrer/innen
Schulpflegschaft		Schulpflegschaftsvorsitzende Frau Fehr, Stellvertreter Herr Hohenwaldt
Förderverein		Vorstand Förderverein: Herr Nolting, Herr Tratzig, Frau Rudowski, Herr Schwedler
Fachkonferenzen		Didaktische Leiterin Frau Bugs
Schulscharfe Einstellungen		Schulleiterin
Eilausschuss		Schulleiterin
Teilkonferenz		Schulleiterin
Schulkonferenz		Schulleiterin

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Klassenpflegschaft:

1-2 x pro Schuljahr | abends | 1-2 Stunden

Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer lädt alle Eltern der Klasse zu Beginn des Schuljahres zur Klassenpflegschaftssitzung in den Klassenraum in der Schule ein. Themen, die die Klasse betreffen, werden besprochen und abgestimmt (Beispiel: Schulfahrten, Module des landesweiten Projekts „Kein Abschluss ohne Anschluss" oder Klassenaktivitäten). Die Eltern einer Klasse wählen die Klassenpflegschaftsvorsitzende oder den Klassenpflegschaftsvorsitzenden sowie eine Vertreterin oder einen Vertreter. Die oder der Klassenpflegschaftsvorsitzende bespricht die allgemeinen Interessen der Eltern mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer und nimmt an den Schulpflegschaftssitzungen teil.

Schulpflegschaft:

4 x pro Schuljahr | abends ab 19.00 Uhr | ca. 2 Stunden

Die Schulpflegschaftsvorsitzende lädt die gewählten Klassenpflegschaftsvorsitzenden zu den Sitzungen ein, die in der Mensa stattfinden. In der Sitzung diskutieren Eltern Themen, die die Schulentwicklung angehen (Beispiel: Lernzeiten, Umgang mit Smartphones in der Schule, Digitalisierung von Unterricht, Umweltschutz, Inklusion, Integration). Die Schulpflegschaft wählt die Vorsitzende oder den Vorsitzenden sowie die Vertreterin oder den Vertreter. Außerdem bestimmt die Schulpflegschaft die Vertreterin oder den Vertreter für die Schulkonferenz, die Vertreterin oder den Vertreter für den Eilausschuss der Schule sowie die Vertreterin oder den Vertreter für Teilkonferenzen für Ordnungsmaßnahmen.

Schulkonferenz:

4 x pro Schuljahr | abends ab 19.00 Uhr | ca. 2 Stunden

Die Schulleiterin lädt die gewählten Mitglieder der Schulkonferenz (6 Lehrervertreter, 6 Elternvertreter, 6 Schülervertreter) zu den Sitzungen ein, die in der Mensa stattfinden. Die Schulkonferenz stellt das höchste Gremium der Schule dar. Hier werden alle wichtigen Entscheidungen auf der Basis des Schulgesetzes und schulischer Erlasse beraten und bestimmt (Beispiele: Aspekte der Schulentwicklung, Unterrichtstakt, Schulordnung, Leitbild, Schulprogramm, Projekte, Fahrtenprogramm, Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien).

Förderverein:

4 x pro Schuljahr | abends ab 20.00 Uhr | ca. 1,5 Stunden

Der Vorsitzende lädt alle Mitglieder des Fördervereins zu den Sitzungen in die Schule ein. Die Anwesenden befinden u. a. über die Genehmigung von Anträgen, mit denen Projekte und Ziele der Schule unterstützt werden. An Tagen der offenen Tür und bei der Einschulung sowie auf Klassenpflegschaftsabenden stellt sich der Förderverein vor. Durch die Unterstützung dieses wichtigen Vereins können viele Vorhaben der Schule erst realisiert werden. Mitglieder im Förderverein können auch Personen werden, die nicht an den Sitzungen teilnehmen möchten.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Fachkonferenzen:

2 x pro Schuljahr | nachmittags ab ca. 14.00 Uhr | ca. 2 Stunden

Die Fachkonferenz ist das Gremium, in welchem über Themen für einzelne Unterrichtsfächer beraten wird, um ein einheitliches Verfahren in den Fachunterrichten zu gewährleisten (z.B. Unterrichtsmaterialien, schulinterne Curricula, Grundsätze zur Leistungsbewertung). Außer den Lehrkräften, die das jeweilige Fach unterrichten, gehören zu dem Gremium Elternvertreterinnen und Eltervertreter sowie Schülervertreterinnen und Schülervertreter, die mit beratender Stimme an den Sitzungen teilnehmen. Die oder der Fachkonferenzvorsitzende lädt zu den Sitzungen ein.

Gremium für schulscharfe Einstellungen:

nach Bedarf 1 – 2 x pro Schuljahr | Zeitbedarf nach Absprache

Um den schulischen Bedarf für Fachlehrerinnen und Fachlehrer abzudecken, schreibt die Schule Stellen aus, sofern ihr aus dem Haushalt des Landes entsprechende Mittel zur Verfügung gestellt werden. Das Gremium, welches die neuen Lehrkräfte für die Schule auswählt, besteht aus der Schulleiterin, einem gewählten Mitglied der Lehrerkonferenz, einem gewählten Mitglied der Schulkonferenz und der Ansprechpartnerin für Gleichstellungsfragen. Aus den eingegangenen Bewerbungen werden Bewerberinnen und Bewerber zu Vorstellungsgesprächen eingeladen. Das Gremium verständigt sich darauf, welcher Bewerberin, welchem Bewerber ein Einstellungsangebot gemacht wird.

Eilausschuss:

sehr selten nach Bedarf | Zeitbedarf etwa 30 Minuten

Bei Entscheidungen, die in die Zuständigkeit der Schulkonferenz fallen, die aus organisatorischen Gründen jedoch vor einer Sitzung der Schulkonferenz gefällt werden müssen, beruft die Schulleiterin den Eilausschuss ein. Dieser fasst einen Entschluss, der auf der nächsten Sitzung der Schulkonferenz bestätigt wird. Dem Eilausschuss gehören an: die Schulleiterin, ein Mitglied der Lehrerkonferenz, ein Mitglied der Schulpflegschaft, die Schülersprecherin oder der Schülersprecher.

Teilkonferenz der Lehrerkonferenz:

nach Bedarf in der Regel ab 13.00 Uhr | Zeitbedarf jeweils etwa 30 Minuten

Dieses Gremium befindet über Ordnungsmaßnahmen gemäß Schulgesetz NRW § 53. Dem Gremium gehören an: die Schulleiterin, die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer, die Abteilungsleiterin oder der Abteilungsleiter, drei für ein Schuljahr gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Lehrerkonferenz, eine aus der Schulpflegschaft gewählte Elternvertreterin oder ein gewählter Elternvertreter, eine gewählte Schülervertreterin oder ein gewählter Schülervertreter.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
BöllForum.Schule (Eltern- / Schüler- / Lehrer-Think-Tank) **Jeweils zu Beginn eines Schuljahres und eines Kalenderjahres lädt die Schulleiterin zu einem offenen Gesprächskreis in die Mensa ein. Themen, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wichtig sind und mögliche Vorgehensweisen, um diese Themen anzugehen, werden diskutiert. Ziele dieses Gesprächsformats sind** • **Austausch und Kommunikation zwischen Lehrkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern ermöglichen** • **Transparenz schaffen für Mitglieder der Schulgemeinde auch außerhalb der Sitzungen der Mitwirkungsgremien** • **Ideen, Kompetenzen, Engagement der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzen für gemeinsames Verfolgen von Zielen** • **eine weitere Möglichkeit für interessierte Mitglieder der Schulgemeinde schaffen, um sich an systemischer Schulentwicklung an der HBG zu beteiligen.**	Sitzung 1 – 2 x pro Jahr	Schulleiterin

Der Gesprächskreis hat einen rein beratenden Charakter und fasst keine Beschlüsse.

Heinrich-Böll Gesamtschule

LEO-PLANER

Heinrich-Böll Gesamtschule

Heinrich-Böll-Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Unterstützende Arbeiten • Layouthilfen für einzelne Seiten des LEO-Planers, Gestaltung der jährlichen Weihnachtsgrußkarten, Kopieren • Druckaufträge (z.B. Arbeitsblätter) in größerem Umfang • Westen für verschiedene ehrenamtliche Schülerdienste • Laminieren von Aufgaben für das eigenverantwortliche Arbeiten oder Aufgaben für Vertretungsunterricht • ehrenamtliche Schülerdienste	Nach Absprache	Didaktische Leiterin Frau Bugs

Eltern, die sich in dieser Form unterstützend an der pädagogischen Arbeit oder der Außendarstellung der Heinrich-Böll-Gesamtschule beteiligen möchten, nehmen per Mail oder telefonisch Kontakt zu Frau Bugs auf. Mit ihr kann der zeitliche Umfang geklärt werden, der für die Arbeiten benötigt wird bzw. der von den Eltern geleistet werden kann. Zweckdienliche Sachspenden von Eltern werden ebenfalls gerne angenommen.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Unterstützung bei Veranstaltungen, z.B.	Nach Absprache	
• **Sportveranstaltungen in der Schule**		FK-Vorsitzende: Fußballturniere: Herr Schwedler Bundesjugendspiele: Herr Marcinowski
• **Kulturellen Veranstaltungen / Schulfeiern in der Schule**		Musik: Frau Landwehr, Herr Skupnik
• **Schulgestaltung (Schulhof, erweiterter Kiosk, Mensa, Aquarium, …)**		Frau Franzke, Herr Gutsche, Schulleiterin
• **Klassenfahrten und Unterrichtsgängen**		Klassenlehrer/innen

Eltern, die gerne aktiv an den vielfältigen Veranstaltungen teilnehmen möchten, nehmen per Mail oder telefonisch Kontakt zu den genannten Ansprechpartnerinnen oder Ansprechpartnern auf. Wir freuen uns immer darüber, wenn Sie uns bei der Durchführung der Veranstaltungen mit Rat und Tat unterstützen.

Mit den Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern kann der zeitliche Umfang geklärt werden, der für die Arbeiten benötigt wird bzw. der von den Eltern geleistet werden kann. Zweckdienliche Sachspenden von Eltern werden ebenfalls gerne angenommen.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Kooperationen zu örtlichen Wirtschaftsunternehmen fördern, z.B. • **Praktikumsplätze für schulische Datenbank vermitteln**	gering	Frau Traunsberger, Herr Wagener

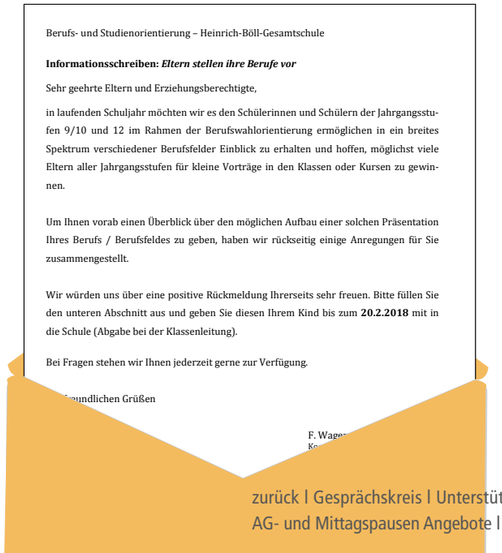
Eltern, die aus ihrem privaten Umfeld über Kontakte zu Betrieben und Unternehmen verfügen, nehmen bitte Kontakt zu unserer Studien- und Berufskoordinatorin und unserem Studien- und Berufskoordinator auf. Wir freuen uns über neue Praktikumsmöglichkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler, mögliche Ausbildungsplätze, eventuelle Sponsoren für unsere Schule aus der Wirtschaft oder über Kontakte, um wirtschaftliches Know-how von Experten in unserer Schule zu verankern.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Expertensprechstunde **1 x im Monat oder 1 x pro Quartal, z.B. Mädchensprechstunde, Jungensprechstunde, Berufswahl, Computerkurs, …**	Nach Absprache	Frau Klinkmüller, Frau Simon, Frau Traunsberger, Herr Wagener, Herr Härtel

Lehrer wissen nicht alles besser! Wenn Sie mit Ihrem Fachwissen unseren Erziehungsauftrag unterstützen, sind wir sehr dankbar. Vielleicht berichten Sie einfach in einer kleinen Runde von Schülerinnen und Schülern über Ihre Arbeit oder Sie beantworten Fragen unserer Schülerinnen und Schüler zu Themen der Pubertät, der Berufswelt oder der Computeranwendung. Dies wäre ein gutes Angebot für die Mittagspause. Wir richten uns hinsichtlich der Häufigkeit und der Dauer dieses Angebots ganz nach Ihnen.



Berufs- und Studienorientierung – Heinrich-Böll-Gesamtschule

Informationsschreiben: ***Eltern stellen ihre Berufe vor***

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

in laufenden Schuljahr möchten wir es den Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9/10 und 12 im Rahmen der Berufswahlorientierung ermöglichen in ein breites Spektrum verschiedener Berufsfelder Einblick zu erhalten und hoffen, möglichst viele Eltern aller Jahrgangsstufen für kleine Vorträge in den Klassen oder Kursen zu gewinnen.

Um Ihnen vorab einen Überblick über den möglichen Aufbau einer solchen Präsentation Ihres Berufs / Berufsfeldes zu geben, haben wir rückseitig einige Anregungen für Sie zusammengestellt.

Wir würden uns über eine positive Rückmeldung Ihrerseits sehr freuen. Bitte füllen Sie den unteren Abschnitt aus und geben Sie diesen Ihrem Kind bis zum **20.2.2018** mit in die Schule (Abgabe bei der Klassenleitung).

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Freundlichen Grüßen

F. Wagen
Ko

Berufs- und Studienorientierung – Heinrich-Böll-Gesamtschule

Hilfestellungen für Eltern

1. Beruf:

- Berufsbezeichnung
- Aufgabenfelder
- Arbeitszeit
- Verdienstmöglichkeiten
- Anforderungen (auch nicht schulische Voraussetzungen wie z. B. Fähigkeiten und Interessen)
- Arbeitsort
- evtl. körperliche Voraussetzungen
- ggf. Spezialisierungsmöglichkeiten
- Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Vorteile und Nachteile des Berufs

2. Ausbildung in diesem Beruf

schulische Voraussetzungen (Fächer, Noten, Fremdsprachenkenntnisse)

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
AG-Angebote	Mittwochs nachmittags ab 12.40 Uhr, 60 Minuten oder nach Bedarf	Herr Schwedler, Frau Heinrich
Mittagspausenangebote	Montags oder mittwochs oder donnerstags in der Mittagspause	Herr Schwedler, Herr Rödel

Die angebotenen Arbeitsgemeinschaften, welche am Mittwochnachmittag stattfinden, sind für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 verpflichtend. Andere Arbeitsgemeinschaften stehen auch den Schülerinnen und Schülern der weiteren Jahrgänge zur Verfügung.

Bei den Mittagspausenangeboten können unsere Schülerinnen und Schüler aus einem Angebot auswählen, welches wir mit Hilfe der Eltern ausweiten und attraktiver machen wollen.

Gerne möchten wir Sie als Expertinnen und Experten für einzelne Arbeitsgemeinschaften oder Mittagsangebote gewinnen.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Mensa: Buffetservice	Montags oder mittwochs oder donnerstags in der Mittagpause	Frau Richter

Seit Oktober 2017 bietet unser Caterer die Mittagsverpflegung in Buffetform an.

Damit unsere Schülerinnen und Schüler alle in angemessener Form von diesem Angebot Gebrauch machen können, freuen wir uns über jede helfende Hand.

Wir teilen Schülerinnen und Schüler zum „Mensadienst" ein. Diese kontrollieren am Einlass, dass nur Personen, die das Essen bezahlt haben, in den Essensbereich kommen, schauen an den Buffetstationen danach, dass stets genug Essen vorhanden ist und informieren die Mitarbeiterinnen in der Küche, schauen, dass das benutze Geschirr ordentlich weggeräumt wird, weisen bei Bedarf darauf hin, dass die Tische gereinigt und die Stühle angeschoben werden.

Eltern, die sich die Zeit in einer Mittagspause nehmen und den Mensadienst koordinierend unterstützen, sind sehr herzlich willkommen.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Schulbuchweitergabe (Englischbücher) organisieren	1x pro Schuljahr für 1 Nachmittag plus Planungszeit	Herr Beaupain, Frau Hoffmann (10.7)

Ziel dieser Maßnahme, die durch Eltern in der Schulpflegschaft entwickelt wurde, ist es, benutzte Englischbücher einzusammeln und an interessierte Schülerinnen und Schüler weiterzugeben.

Dieser Vorgang muss von den Beteiligten geplant werden, Schülerinnen, Schüler und Eltern müssen informiert werden, die Bücher müssen an einem Tag in einem vorher bestimmten Raum durch die Eltern, die sich hier engagieren wollen, ausgegeben werden.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner/in in der Schule
Lesepatenschaften	1 Stunde pro Woche, zeitlich nach Absprache	Frau Bugs, Frau Andrae

Eltern, die sich einmal pro Woche Zeit nehmen, mit einer Schülerin oder einem Schüler während der Schulzeit zu lesen, können durch diese Form der Mitarbeit ihre oder seine Sprach- und Lesekompetenz kontinuierlich verbessern.

Diese Hilfe wird vor allem von unseren zugewanderten, noch nicht ganz gut Deutsch sprechenden Schülerinnen und Schülern benötigt. Aber auch anderen Kindern können Sie durch gemeinsames Lesen und wenn Sie über das Gelesene sprechen, dabei helfen sich zu verbessern.

Jede Lesepatin und jeder Lesepate übt pro Woche mit einem (immer gleichen) Kind für eine Stunde. Zeitlich richten wir uns danach, wann Sie die Lesestunde einrichten können und wann die Schülerin oder der Schüler hinsichtlich des Stundenplans am besten abkömmlich ist.

Heinrich-Böll Gesamtschule

Heinrich-Böll Gesamtschule

Schule | 5 und 6 | 7 und 8 | 9 und 10 | Oberstufe | Musik | E/M-XL | Fächer | Verein | SV | StuBo | eLearn

StuBo
- Übersicht
- Was sind StuBos
- KAoA
- Hilfe

Berufseinstieg
- Berufswahlpass
- Kompetenzcheck
- Alle Bausteine

Siegel
- Verleihung 2015
- Verleihung 2012
- Verleihung 2009

Praktikum
- Jahrgang 9
- Jahrgang 11

Kooperation
- Allgemein

Zukunft fördern
- Energie-Akademie
- Befragung
- Uni-Trainees
- Themenwoche
- Bildungsmesse
- Talentwerkstatt
- Tag d. Ausbildung
- Bewerbung

Projekte
- Betrieb und Schule
- Mathematikum
- Feuerwehr
- Rennofen

Archiv
- Projekte, Aktionen

Studien- und Berufsorientierung

Frank Wagener, Ute Traunsberger

Liebe Besucher der Schulhomepage, auf diesen Seiten finden Sie Informationen zur Studien- und Berufsorientierung an unserer Schule.

Schule mit vorbildlicher Berufswahlorientierung

Die Arbeitgeberverbände Ruhr / Westfalen haben in Kooperation mit der Bertelsmann-Stiftung unserer Schule 2015 das Berufswahlsiegel für die Jahre 2015 bis 2018 verliehen.
Weiter ...

Unser BOB

Im BerufOrientierungBüro können die Schülerinnen und Schüler z. B. an 16 Notebooks im Internet recherchieren, sich von unseren StuBos und den Berufsberaterinnen der Agentur für Arbeit informieren lassen oder an Bewerbungsseminaren teilnehmen. Weiter ...

Unsere Bausteine

Was tun wir konkret im Rahmen der individuellen Berufsorientierung für unsere Schülerinnen und Schüler? Hier finden Sie viele Bausteine der Studien- und Berufsorientierung an unserer Schule getrennt nach einzelnen Jahrgängen. Weiter ...

Kein Abschluss o. Anschluss

6.10.2016 Talentscouts

18.4.2015 Rennofen

2.12.2014 Feuerwehr

6.11.2014 Mathematikum

5.11.2014 Energie-Akademie

7.-11.4.2014 Themenwoche

Elternmitarbeit möglich machen

Vorhaben	Zeitlicher Umfang	Ansprechpartner in der Schule
Öffentlichkeitsarbeit:	Nach Absprache	
• Druckerzeugnisse gestalten (Flyer, Weihnachtspost, Newsletter, …)		Schulleiterin
• Plakate gestalten (z.B. für Konzerte, Veranstaltungen)		Frau Landwehr, Schulleiterin
• Artikel Schulzeit schreiben		Frau von Hatzfeld
• Am Tag der offenen Tür mitwirken		Herr Leuschner, Frau Rudowski, Schulleiterin
• Bei der Einschulungsfeier mitwirken		Herr Leuschner

Wir freuen uns über Ihre Ideen und Ihre (Mit-)arbeit bei den oben genannten Vorhaben.